

An den Vorsitzenden
Ausschusses für Gesundheit und
Notfallvorsorge
Herrn Wolfgang Brelöhr
Moltkestr. 42
51641 Gummersbach

**GRÜNE FRAKTION IM KREISTAG
Fraktionsbüro**

Kölner Str.296
51645 Gummersbach
TEL (0 22 61) 2 45 40
FAX (0 22 61) 2 86 95
www.gruene-oberberg.de

Bürozeiten:

Mo bis Fr 10 bis 16 Uhr

Seb Schäfer, Fraktionsbüro
kreistagsfraktion@gruene-oberberg.de

Helmut Schäfer
Fraktionssprecher
Tel.: 02263/1599
helmut.schaefer@gruene-oberberg.de

Bus: Linie 301 (Niederseßmar/Post)
Linie 304/ 310 (Ahlefelder Straße)

Gummersbach, 31.8.2020

**Anfrage zur Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und
Notfallvorsorge am 16.9.2020**

Sehr geehrter Herr Brelöhr,

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt folgende Anfrage zum Projekt Oberberg
FAIR_sorgt:

1. Wie stellt sich die Entwicklung seit der letzten Auskunft der Verwaltung am 27.05.2020 dar?
2. Besteht die Gefahr, dass das Projekt angesichts der am 27.05.2020 dargestellten Schwierigkeiten scheitert (gerontologisches Zentrum, Projektarzt, Startverzögerungen durch Corona)?
3. Welche finanziellen Folgen hätte ein Scheitern oder eine Verzögerung für den Oberbergischen Kreis?
4. Wie steht die AOK Rheinland als Kooperationspartner bei den aufgezeigten Schwierigkeiten zum Projekt?
5. Inwieweit war der Landrat in die Bearbeitung der Schwierigkeiten eingebunden und als Konsortialführer tätig gegenüber Innovationsfonds und Kooperationspartnern?

6. Wann und mit welchem Ergebnis ist die Kommunikationsplattform für Oberberg FAIR_sorgt ausgeschrieben worden?

7. Wie ist der Stand der Dinge in Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen zur Schaffung der Voraussetzung zum Anschluss an eine digitale Kommunikationsplattform?

8. Wie ist der Stand der Dinge in Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen im Oberbergischen Kreis zur Schaffung der Voraussetzung zum Anschluss und zum Einsatz telemedizinischer Verfahren, Bereitstellung von Landesfördermitteln dazu und Schulung von Mitarbeiter*innen?

9. Wieviele Ärzt*innen sind zu einer Kooperation bereit ?

10. Wieviele Ärzt*innen im Oberbergischen Kreis haben Landesmittel zur Förderung der Telemedizin beantragt und erhalten?

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Dr. med. Ralph Krolewski und Andrea Saynisch
Mitglieder der Kreistagsfraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Oberberg
